



Zeitung Theater

Uckermärkische Bühnen Schwedt – Theater für Brandenburg

● REC

59 %

Beute von Joe Orton
Deutsch von René Pollesch
Komödie
Premiere: 20. Oktober 2023

Tresorraum

23:12 Uhr

3...2...1...!...1...2...3

LAND
BRANDENBURG

UCKERMARK

Ministerium für Wissenschaft,
Forschung und Kultur

Liebes Theaterpublikum, liebe Schwedter und Schwedterinnen,

hatten Sie einen schönen Sommer? Was waren besondere Momente, die Sie noch lange in Erinnerung haben werden? Welche Begebenheiten und Begegnungen sind Ihnen als besonders wertvoll im Gedächtnis geblieben?

Wir begrüßen Sie herzlich zum Start unserer neuen Spielzeit, mit der wir uns ebensolche Fragen stellen. Denn wir haben unserer neuen Saison das Motto „reichtUM“ gegeben und möchten mit Ihnen gemeinsam herausfinden, was uns abseits von materiellen Dingen tatsächlich reich und glücklich macht. Erste Einblicke in die kommende Spielzeit erhalten Sie bei unserem Diner en blanc, zu dem wir Sie herzlich willkommen heißen und bei dem sich unser zur Hälfte neu aufgestelltes Ensemble erstmals öffentlich vorstellen wird. Auf den kommenden Seiten stellen wir Ihnen die ersten Premieren vor, die Sie demnächst erwarten dürfen, außerdem ausgewählte Veranstaltungshighlights und Neuigkeiten aus Ihrem Theater! Wir freuen uns sehr über Ihren Besuch!

Herzlich, Jana Zazvorka

Medienreferentin

der Uckermärkischen Bühnen Schwedt

Ein herzliches Willkommen zum Start der neuen Spielzeit 2023/24



Diner en blanc 2022 © Udo Krause

Am Sonntag, dem 3. September, möchten wir gern mit Ihnen gemeinsam in die neue Spielzeit starten. Dazu lädt der Förderverein der Uckermärkischen Bühnen – wie in den letzten Jahren auch – herzlich zu einem Diner en blanc, einem Picknick ganz in Weiß, im festlich geschmückten Ambiente des Hugenottenparkes ein. Nehmen Sie Platz an weiß gedeckten Tischen, bringen Sie einen Picknickkorb mit Ihren Lieblingsspeisen und –getränken mit und erleben Sie einen unterhaltsamen und charmanten Sonntag mit uns! Das Besondere in diesem Jahr: Unser Schauspielensemble, zur Hälfte neu besetzt, kommt an diesem Sonntag direkt von einer einwöchigen Reise zurück, durchgeführt im Stil der frühen Wanderbühnen als Straßentheater mit unterschiedlichen Stops an ver-

schiedenen Orten. Aus erster Hand erfahren Sie, was die SchauspielerInnen unterwegs erlebt und können die neuen Ensemblemitglieder kennenlernen. Und wie immer wird es freche, unterhaltsame und musikalische Ausblicke auf kommende Inszenierungen der neuen Spielzeit geben, in der 12 Premieren auf dem Programm stehen – darunter Klassenzimmer- und Jugendstücke, klassisches Theater, Musicals und natürlich das beliebte Weihnachtsmärchen. Wir freuen uns auf Sie!

Diner en blanc

Termin: 3.9.2023 | 12:00 Uhr | Europäischer Hugenottenpark

Eintritt frei, um Voranmeldung an unserer Theaterkasse wird gebeten

Dürfen wir vorstellen? Neue Gesichter im Schauspielensemble



David Alonso, zu sehen in: Marilyn, Der kleine Muck, Robin Hood



Katharina Apitz, zu sehen in: Ente, Tod und Tulpe, Beute, Selfie



Luisa Maria Bruer, zu sehen in: 3 Helden, Der kleine Muck



Janik Oelsch, zu sehen in: Ente, Tod und Tulpe, Marilyn, Der kleine Muck



Mateusz Grabowski, zu sehen in: Faust aerafft, Der kleine Muck



Andreas Philemon Schlegel, zu sehen in: Beute, Selfie



Antonia Schwingel, zu sehen in: Beute, Selfie



Jörg Zuch, zu sehen in: Beute

„Wessen Mumie ist das?“

Neue skurrile englische Komödie im intimen theater

Im Juni fanden die ersten Gespräche mit den technischen Gewerken über die Ausstattung der neuen Komödie statt: Dabei wurde geklärt, wie groß ein Wandschrank sein muss, damit eine Leiche darin versteckt werden kann. Und welchen Raum 104.000 Pfund in 5-Pfund-Noten einnehmen. Und wie groß der Sarg sein soll, in dem erst eine Leiche, dann die Beute und dann wieder die Leiche beherbergt werden. Und nicht zuletzt, welche Abteilungen dafür sorgen, dass diese Leiche möglichst lebensecht aussieht, die im intimen theater nur wenige Meter vom Publikum entfernt aufgebahrt wird. Und ob das Glasauge, das die Leiche unterwegs verliert, unter normalen Umständen murmelförmig oder eher linsenförmig wäre ...

Die Ausstattung für die schwarze Komödie *Beute* von Joe Orton hat Frauke Bischinger entworfen. Gemeinsam mit Schauspielregisseur und Regisseur Tilo Esche bespricht sie Monate im Voraus bis ins letzte Detail, wie die Geschichte um die beiden Freunde Harold und Dennis erzählt werden soll. Eines dieser lebenswerten Details ist die Tapete, die das Bühnenbild ziert. In ihr spiegelt sich die übergroße Liebe von Harold's Vater zu Rosen wider. Und gleichzeitig erzählt sie



Premiere: 20.10.2023
19:30 Uhr, intimen theater

davon, dass die Krankenschwester Fay nach dem Tod von Harold's Mutter und in der Absicht, seinen Vater zu heiraten, schon einmal alle Erinnerungen an die Verstorbene beiseite geräumt hat. Doch der Reihe nach: Harold und Dennis haben eine Bank ausgeraubt. Dafür haben sie sich vom benachbarten Bestattungsunternehmen, in dem Den-

nis arbeitet, durchgegraben. Nun müssen sie die Beute verstecken, weil ihnen Inspektor Truscott auf den Fersen ist. Auch wenn dieser standhaft behauptet, er wäre bei den städtischen Wasserwerken angestellt. Da kommt den beiden Gaunern der Sarg von Harold's Mutter gerade recht. Allerdings muss erst die Leiche das Feld räumen, damit das Geld hinein passt ... Auf der Bühne stehen neben langjährigen Publikumslieblichen wie Uwe Schmiedel als Witwer McLeavy und Fabian Ranglack als sein Sohn Harold mit Antonia Schwingel (Fay), Andreas Philemon Schlegel (Dennis) und Jörg Zuch (Truscott) ganz neue Gesichter. Eine besondere Aufgabe wartet auf Katharina Apitz: Sie schlüpft in die Rolle der verstorbenen Mrs. McLeavy.

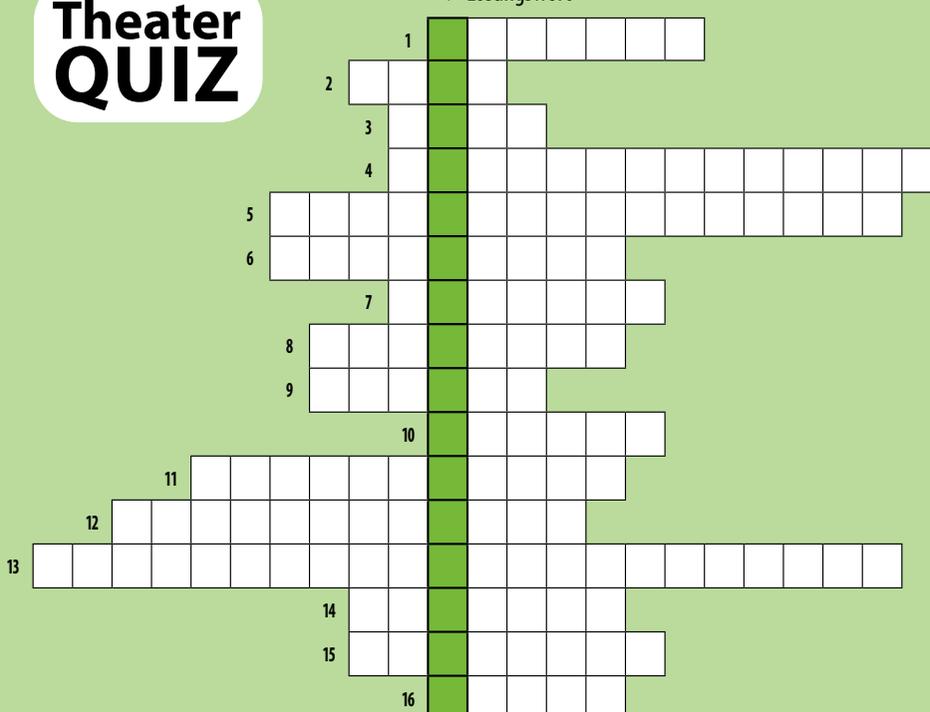
Beute von Joe Orton

Weitere Termine: 21.10.2023 | 19:30 Uhr, 3.11.2023 | 21:00 Uhr, 18.11.2023 | 19:30 Uhr, 19.11.2023 | 15:00 Uhr, 30.11.2023 | 19:30 Uhr intimen theater

Tipps: Geben Sie beim Kartenkauf den Promotioncode „Tresor“ an und erhalten Sie 20% Rabatt auf den Normalpreis (außer Premiere)

Theater QUIZ

↓ Lösungswort



- 1 Welchem Genre gehört *Beute* an?
- 2 Wo verstecken die Freunde Harold und Dennis die Beute aus dem in der vorangegangenen Nacht verübten Einbruch?
- 3 Wo sind Harold und Dennis eingebrochen?
- 4 In welcher Spielstätte feiert *Beute* Premiere?
- 5 Wer hat Bühnenbild und Kostüme für die Inszenierung entworfen?
- 6 Wer führt bei der Komödie Regie?
- 7 Wo spielt *Beute*?
- 8 Wie heißt der korrupte Inspektor von Scotland Yard, der gegen Dennis und Hal ermittelt?
- 9 Was müssen Harold und Dennis loswerden, um einen Platz für die Beute zu finden?
- 10 Wie heißt der Sohn der Verstorbenen?
- 11 Wo behauptet der Inspektor zu arbeiten, um sich ohne Durchsuchungsbefehl Zutritt zum Haus McLeavys zu verschaffen?
- 12 Welcher Schauspieler spielt die Rolle des von der Serienmörderin Fay umworbenen Witwers?
- 13 Wo arbeitet Harold's Freund Dennis?
- 14 In welchem Monat hat die Inszenierung Premiere?
- 15 Wer hat die Komödie *Beute* geschrieben?
- 16 Für welche Blumen begeistert sich der frisch verwitwete McLeavy besonders?

Wir verlosen 2 x 2 Premierenkarten für *Beute*

Haben Sie das Lösungswort gefunden? Dann senden Sie eine E-Mail mit Angabe der Lösung und Ihren Kontaktdaten bis zum **1.9.2023** an leserservice@theater-schwedt.de. Viel Glück!

„Ein guter Kuß verdient einen zweiten.“



Premiere: 6.10.2023
19:00 Uhr, Theaterklausur

Sie war eine Ikone, ganz Hollywood lag ihr zu Füßen. Es umgab sie eine Aura, die nicht in Worte zu fassen war, und bis heute bleibt sie eine mythenumwobene Figur, die nichts von ihrer Strahlkraft verloren hat: Marilyn Monroe.

Die Uckermärkischen Bühnen Schwedt laden Sie ein, die Monroe für einen Abend in Schwedt wiederzubeleben. Gerahmt wird Ihr Besuch durch ein Drei-Gänge-Menü, das speziell für diesen Abend kreiert wurde und Sie in die kulinarischen Genüsse der ameri-

kanischen 50er Jahre entführt. Werden Sie Zeuge, wie aus Norma Jeane Mortensen die weltbekannte Marilyn Monroe wurde, die wir heute alle kennen. Die Schauspieler, die mit Filmen wie „Manche mögen's heiß“ berühmt wurde und eine ebenso talentierte Sängerin war, die sich mit Liedern wie „Diamonds are a girl's best friend“ in das kollektive Gedächtnis einprägte. Eine Frau, die das tat, was sie für richtig hielt, obwohl es nicht den damaligen Vorstellungen entsprach. Berühmt als Diva, die immer alle auf sich warten ließ, war sie doch eher eine Schauspieler, die eine Szene erst spielen konnte, wenn sie perfekt vorbereitet war und die darüber die Zeit vergaß.

Das Stück von Sandra Zabelt, ein Schauspielabend mit Musik, setzt dieser vielseitigen Person ein Denkmal, zeigt das Wahrhaftige hinter dem Mythos und rollt das mysteriöse Ende ihres Lebens noch einmal neu auf. Wer hat Schuld an ihrem Tod?

Marilyn. Träume, Sex und Hollywood wird von Dirk Girschik inszeniert. Der junge Brandenburger Regisseur wird in der Spielzeit 2023/2024 erstmals an den Uckermärkischen Bühnen Schwedt inszenieren. Seinem Regiestudium in München und Berlin folgten bereits zahlreiche Inszenierungen - u.a. der erfolgreiche musikalische Abend „Mein Jahr ohne Udo Jürgens“ an der Neuen Bühne

Senftenberg. Paulina Wojtowicz wird Marilyn Monroe spielen. Dass sie in dieser Rolle überzeugt, hat sie bereits im „Bunten Weihnachtsteller 2022“ unter Beweis gestellt. Die musikalische Begleitung am Klavier übernimmt Tom van Hasselt. Das Ensemble wird durch zwei neue Kollegen bereichert: David Alonso und Janik Oelsch werden mit diesem Abend ihr Debüt in Schwedt geben. Gemeinsam mit der Ausstatterin Anke Fischer werden sie dafür sorgen, dass in der Theaterklausur der Glanz und Glamour des alten Hollywoods Sie in ihren Bann ziehen wird.

Marilyn

Träume, Sex & Hollywood von Sandra Zabelt
Darstellbar mit Menü

Menü – One Night in Hollywood

Vorspeise: *Green Grass of Wyoming* – Wildkräutersalat mit amerikanischen Käsebällchen und Kürbis-Chips | Hauptgang: *Some like it hot* – Beef-Burger vom Weiderind mit Cheddar, Gurkenrelish, karamellisierten Zwiebeln, dazu French Fries mit Petersilien-Mayo und Tomaten-Dip | Nachspeise: *Happy Birthday Mr. President* – Happy-Birthday-Cake, dazu Quitten-Chutney und Salz-Karamell-Erdnuss-Eis

Vorweihnachtszeit ist Märchenzeit! Der kleine Muck / Mały Muk auf der großen Bühne

In diesem Jahr inszeniert Intendant André Nicke das Weihnachtsmärchen, das alljährlich einen Höhepunkt im Schwedter Spielplan darstellt. Diesmal wird die Geschichte vom kleinen Muck erzählt. Dieser wird in der Fassung von Jan Kirsten bei seiner Suche nach dem Glück von der menschengroßen Singzikade Rukhsana begleitet. Rukhsana, gespielt von Katarzyna Kluczna, hilft nicht nur dem kleinen Muck, seine Abenteuer bei Frau Ahavzi und ihren Katzen, im Wettkampf mit dem Oberleibläufer des Sultans und in der arglistigen Welt des Sultanspalastes zu bestehen, sie unterstützt auch die polnischen Zuschauer und Zuschauerinnen beim Verfolgen der Geschichte.

In der zauberhaften Ausstattung von Frauke Bischinger, die die Welt des Orients mit leichten Stoffen, warmem Licht und farbenfrohen Kostümen zum Leben erweckt, entdecken

die beiden Außenseiter Muck und Rukhsana, dass Freundschaft und Vertrauen mehr wert sind als alle Reichtümer des Märchenlandes. Und trotzdem stoßen sie auf ihrer Reise immer wieder auf staunenswerte Zaubereien und bewegende Geheimnisse. Tom van Hasselt komponiert dafür die Musik und sorgt für Ohrwurm- und Mitsingpotential im Großen Saal.

In der großen Zahl der Aufführungen bilden die **Familienvorstellungen** die unangefochtenen Höhepunkte: *Der kleine Muck* wird am **2. Dezember | 19:30 Uhr**, **3. Dezember | 15:00 Uhr**, **24. Dezember | 14:00 Uhr** und am **25. Dezember | 15:00 Uhr** zu sehen sein. Im Anschluss an die Vorstellungen am 3. und 25. Dezember können die kleinen Besucher und Besucherinnen den Märchenfiguren in einer Autogrammstunde ganz nah kommen.



Premiere: 22.11.2023
10:00 Uhr, Großer Saal

Der Kartenvorverkauf startet am 18. September 2023 um 10:00 Uhr.

Tip: Am 3. Dezember findet um 17:00 Uhr auf dem Theatervorplatz das Adventssingen statt – ebenfalls unter Beteiligung einzelner Märchenfiguren.

Aktuelles aus der Theaterpädagogik: Neue Stücke für's Klassenzimmer

Mit unseren Klassenzimmerstücken verlassen wir den geschützten Raum Theater und überraschen ein junges Publikum mit lebensnahen Stücken im Klassenraum, in der Aula oder der Sporthalle. In vielen Nachgesprächen formulieren SchülerInnen, dass sie zum ersten Mal das Gefühl hatten, gemeint zu sein, dass die Stücke sie persönlich - ästhetisch und inhaltlich - ansprechen. Diese intensive und häufig erste Begegnung mit Theater macht Lust auf mehr. In der kommenden Spielzeit bieten die ubs zwei neue Inszenierungen für Schulen an, die sich an ein junges Publikum ab 14 Jahren richten.

Die junge Regisseurin Lily Kuhlmann wird für die Uckermärkischen Bühnen die erste Premiere der Spielzeit verantworten. **3 Helden: Stadt. Land. Traum.** ist der dritte Teil von Theatermonologen, die die preisgekrönte Autorin Karen Köhler für den Klassenraum geschrieben hat. Die Geschichte: Die Lehramtsreferendarin Jessica, gespielt von Luisa Maria Bruer, wird auf dem Schulgelände mit einem rassistischen Spruch konfrontiert. Sie will ihren Job gut machen, sie glaubt daran, dass Bildung für junge Menschen eine Chance ist. Deshalb wirbt sie leidenschaftlich und sehr persönlich um Akzeptanz.

Premiere: 5.10.2023 | Albert-Einstein-Gymnasium Angermünde



Premiere: 12.10.2023
Schule wird noch bekannt gegeben

Mit **Faust gerafft** wagen wir das Projekt, Goethes Faust I in 45 Minuten auf die Bühne zu bringen. Erzählt wird die bekannte Geschichte vom alten und weisen Gelehrten Dr. Heinrich Faust, der einen Pakt mit dem Teufel eingeht und mit ihm durch die Welt reist. Auf der Reise mit Mephisto begegnet er Hexen, die ihn verjüngen, ihm das lustvolle Leben zeigen und mit ihm ausgelassene Feste feiern. Dies bringt Faust zum jungen Gretchen. Es folgen Liebe, Sex und Laster. Folgen auch Verantwortung und Rettung?

Premiere: 28.11.2023 | 10:30 Uhr | intimes theater

Ein Schauspieler - Mateusz Grabowski - wagt sich an das Abenteuer der gekürzten Originalfassung. Unterstützung erfährt er durch den verführerischen, teuflisch-digitalen Einsatz vom Bildschirm. Über Videos, Animationen und soziale Medien erhält er lebendige Dialogpartner und die Inszenierung einen modernen Rahmen. Benjamin Schaup, Schauspieler im ubs-Ensemble, gibt sein Schwedter Regiedebüt und entstaubt mit seinem Team Goethes Faust, überführt ihn in die Moderne, ohne ihn inhaltlich zu brechen. Die immer noch existenziellen Fragen des Stücks nach dem Sinn des Lebens, nach den Grenzen des menschlichen Wissens, nach dem Preis von Macht und Erfolg, aber auch nach Liebe und Verantwortung werden mit neuen Darstellungsmitteln aufgegriffen. *Faust gerafft* soll gleichermaßen die Liebhaber des zeitlosen Klassikers auf der Kleinkunstbühne erreichen.

Abendvorstellung: 26.10.2023 | 19:30 Uhr | intimes theater

Kontakt und Informationen:

Waltraud Bartsch, Theaterpädagogin
E-Mail: bartsch@theater-schwedt.de,
Tel. +49 3332 538 129

Franz Kießling, Theaterpädagoge
E-Mail: franz.kiessling@theater-schwedt.de,
Tel. +49 3332 538 127

Neues Jugendstück an den ubs: Selfie von Christine Quintana

Für unsere jugendlichen Zuschauer ab 14 Jahren verspricht *Selfie* von Christine Quintana in der Übersetzung von John Birke einer der Höhepunkte der neuen Spielzeit zu werden. Das Stück verbindet temporeiche Dialoge und scheinbar müheloses Changieren zwischen analoger und digitaler Welt mit einer spannungsgeladenen Handlung über das Erwachsenwerden: Am ersten Tag des neuen Schuljahres veranstalten die Geschwister Lily und Chris eine Hausparty. Da darf Lilys beste Freundin Emma nicht fehlen. Schließlich schwärmen Emma und Chris seit längerem füreinander. Zu fortgeschrittener Stunde kommt es (endlich!) zum Kuss der Beiden, für immer festgehalten von Lilys Handykamera. Die Party ist also der volle Erfolg! Doch, halt. Am nächsten Morgen erinnert sich Emma

nicht mehr an das, was in der Nacht geschah. Sie weicht Lily und Chris aus. Später steht ein Polizeiauto vor dem Haus der Geschwister und in der Schule stören Befragungen zur Party den Alltag. Um dem ein Ende zu bereiten, entscheidet sich Lily, ein #Selfie von der Partynacht online zu stellen. Sie ahnt nicht, welche Folgen das nach sich ziehen wird. Regisseur Jörg Steinberg begibt sich mit drei jungen Ensemblemitgliedern auf die Suche nach den dringenden Fragen unserer Zeit: Wie gelingt es, Freundschaft reichlich zu pflegen? Was ist selbstbestimmte und einvernehmliche Liebe? Und: Wie meistern wir gemeinsam Situationen, die schier unlösbar scheinen?

Premiere: 28.11.2023 | 10:30 Uhr | intimes theater

Schwedt Night Am Abend noch nichts vor?

Dann auf zur neuen Theater-Late-Night-Show der ubs

Neu in der Cocktailbar Fey: Tauschen Sie Ihren Alltag gegen ein einmaliges Barambiente und genießen Sie beste Unterhaltung mit verrückten Geschichten aus der Uckermark, berühmten Musicalhits, dem ultimativen Cocktailquiz – und natürlich dem ein oder anderen Überraschungsgast! Moderiert wird der Abend von Fabian Ranglack und Antonia Schwingel, am Klavier erleben Sie Tom van Hasselt.

Premiere: 29.9.2023 | 21:00 Uhr | Cocktailbar Fey

Adams Äpfel – Musicalkomödie von Tom van Hasselt



Adams Äpfel

Im September, Oktober und November stehen die nächsten Vorstellungen der Musicalkomödie Adams Äpfel auf dem Spielplan. Nach der Premiere schrieb die Presse:

„Diese Fassung des Kultfilms sollte man gesehen haben. (...) ein kurzweiliger Abend mit vielen großen und kleinen Absurditäten, die zum Lachen und Nachdenken anregen. Ein klarer Gewinn für den Schwedter Spielplan.“
Patrick von Krienke, MOZ, 20.03.2023

„Tom van Hasselts vielschichtige Partitur parodiert in Soli und Ensemblenummern Kirchenmusik, jazzt, rappt und klingt auch schon mal wie ein banales Kinderlied. Viele

der Songs (...) besitzen Ohrwurmpotenzial. (...) Regisseur Reinhard Simon bringt den rabenschwarzen, makabren Humor der Groteske genüsslich auf die Bühne und lässt kirchlich und kriminell geprägte Lebensentwürfe mit voller Wucht aufeinanderprallen. (...) Der (...) von Jürgen Bischof eigens für die Inszenierung zusammengestellte Uckermärkische Projektchor rundet den guten, musikalischen Eindruck ab.“

Kai Wulfes, musicalzentrale.de, abgerufen am 11.04.23

Termine: 15./16.9.2023 | 19:30 Uhr, 28.10.2023 | 19:30 Uhr, 29.10.2023 | 15:00 Uhr, 10./11.11.2023 | 19:30 Uhr, jeweils Kleiner Saal

Angebote für Ihren Theaterbesuch

Unsere BahnCard fürs Theater – Vorteil: Gute Unterhaltung statt ständiger Verspätung!

Und Sie müssen sich vorab nicht binden: Mit unserer TheaterCard gibt es ein Jahr lang 30 % Rabatt auf alle Vorstellungen des eigenen Ensembles, egal ob Komödie, Jugendstück, klassisches Theater, Märchen oder Musical. Die Karte ist flexibel und unkompliziert einsetzbar und gilt ab Kaufdatum für ein volles Jahr. Der Rabatt mit der TheaterCard gilt auch für bereits ermäßigte Tickets, wie bspw. Senioren- oder Sozialtickets.

TheaterCard: für den Preis von 40 € erhältlich bei unseren Mitarbeiterinnen an der Theaterkasse.

Flexibel ins Theater – Mit dem TheaterBus!

Ohne großen Aufwand und umweltfreundlich zu Ihrer Kulturveranstaltung an den Uckermärkischen Bühnen: Der TheaterBus bringt Sie innerhalb der gesamten Uckermark, des Barnim und des Altkreises Bad Freienwalde zur Ihrer Vorstellung an den ubs. Wählen Sie dafür einfach +49 3332 442 615 mindestens drei Tage vor Fahrtantritt und der TheaterBus holt Sie pünktlich zur Veranstaltung ab. Sie zahlen ausschließlich den VBB-Tarif. 30 Minuten nach Ende der Vorstellung bringt Sie der TheaterBus wieder sicher und bequem zurück an Ihren Heimatort.

Eine Kooperation zwischen der Uckermärkischen Verkehrsgesellschaft mbH und den Uckermärkischen Bühnen Schwedt. Zusätzlich kann mit der Theaterkarte der Schwedter Stadtverkehr zwei Stunden vor und nach der Vorstellung kostenlos genutzt werden.

KulturPass – Wir sind dabei!

Alle Jugendlichen, die im Jahr 2023 ihren 18. Geburtstag feiern, können mit dem KulturPass ein vielfältiges Kulturangebot in ihrer Region nutzen. Für den Besuch von Konzerten, Kino, Theatern und Museen sowie den Erwerb von Büchern, Platten und Musikinstrumenten steht für jeden Nutzenden ein Budget von 200 € zur Verfügung. Auch die Uckermärkischen Bühnen sind mit ihrem Angebot vertreten und freuen sich über viele „Neulinge“, die Lust darauf haben, Theaterluft zu schnuppern. Um den KulturPass nutzen zu können, muss zuvor eine App installiert und freigeschaltet werden.

Alle Informationen zur App und zum KulturPass gibt es auf der Seite kulturpass.de

Mit dem kostenlosen Schülerticket aus der ganzen Uckermark zum Theater!

Für Schüler, die ihren Hauptwohnsitz im Landkreis Uckermark haben und in diesem eine allgemeinbildende Schule besuchen oder sich in einer schulischen beruflichen Ausbildung befinden, gibt es ab sofort die Möglichkeit, ein kostenfreies Schülerticket zu beantragen. Die erstmalige Ausgabe erfolgt mit Start des neuen Schuljahres ab dem 01. September 2023. Das Ticket kann täglich für Fahrten in der gesamten Uckermark mit dem ÖPNV und dem SPNV genutzt werden.

Informationen und Anträge sind auf der Seite des Landkreises Uckermark unter uckermark.de/Bildung zu finden.

ubs on tour

Als Landestheater touren wir mit unserem Ensemble und ausgewählten Inszenierungen in Brandenburg. In den kommenden Monaten sind wir hier zu erleben:

Kirche Gartz

9.9.2023 | 11:00 Uhr Robin Hood

Schlosstheater Landin

16.9.2023 | 12:45 Uhr Ente, Tod und Tulpe

Multikulturelles Centrum Templin

14.10.2023 | 20:00 Uhr Marilyn

Kulturfabrik Fürstenwalde

20.10.2023 | 19:00 Uhr Marilyn

Gemeindezentrum Seelübbe

4.11.2023 | 19:00 Uhr Hunde, die pellen, beißen nicht

Kulturhaus Heidekrug 2.0 Joachimsthal

25.11.2023 | 15:00 Uhr Robin Hood

Sollten Sie Interesse haben, sich unsere Inszenierungen an Ihren Heimatort zu holen, dann sprechen Sie mit unserer Mitarbeiterin für den Gastspielverkauf:

Jeanina Bax

Tel. +49 3332 538 210 oder per E-Mail an jeanina.bax@theater-schwedt.de

Impressum

Uckermärkische Bühnen Schwedt
Berliner Str. 46/48, 16303 Schwedt/Oder

Redaktion: Jana Zazvorka

Texte: Waltraud Bartsch, Franz Kießling, Josefine Knauschner, Sandra Zabelt, Jana Zazvorka, Benjamin Zock

Layout: Grit Escher, Dina Schein

Fotos: Udo Krause, André Nicke, Dina Schein, privat, Agenturen

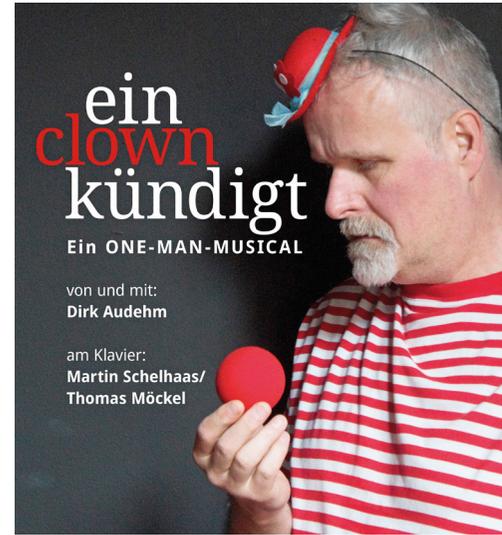
Die nächste Ausgabe erscheint Mitte November 2023.



Kleines Orchesterwerk
Preußisches Kammerorchester
14.9.2023 | 19:30 Uhr | Großer Saal



Peter Heppner & Band
Akustik Tour 2023
17.9.2023 | 19:00 Uhr | Großer Saal



ein clown kündigt
Ein ONE-MAN-MUSICAL
von und mit:
Dirk Audehm
am Klavier:
Martin Schelhaas/
Thomas Möckel
30.9.2023 | 19:30 Uhr | Kleiner Saal



Der Traumzauberbaum
Mit dem Reinhard Lakomy-Ensemble
7.10.2023 | 16:00 Uhr | Großer Saal



Jan Plewka singt Rio Reiser
Laß uns ein Wunder sein
8.10.2023 | 19:00 Uhr | Großer Saal



Felix Jenzowsky
Illusionen – Schneller als die Zeit
28.10.2023 | 19:30 Uhr | Großer Saal



The Sweet
The Final Round Tour 2023
4.11.2023 | 20:00 Uhr | Großer Saal

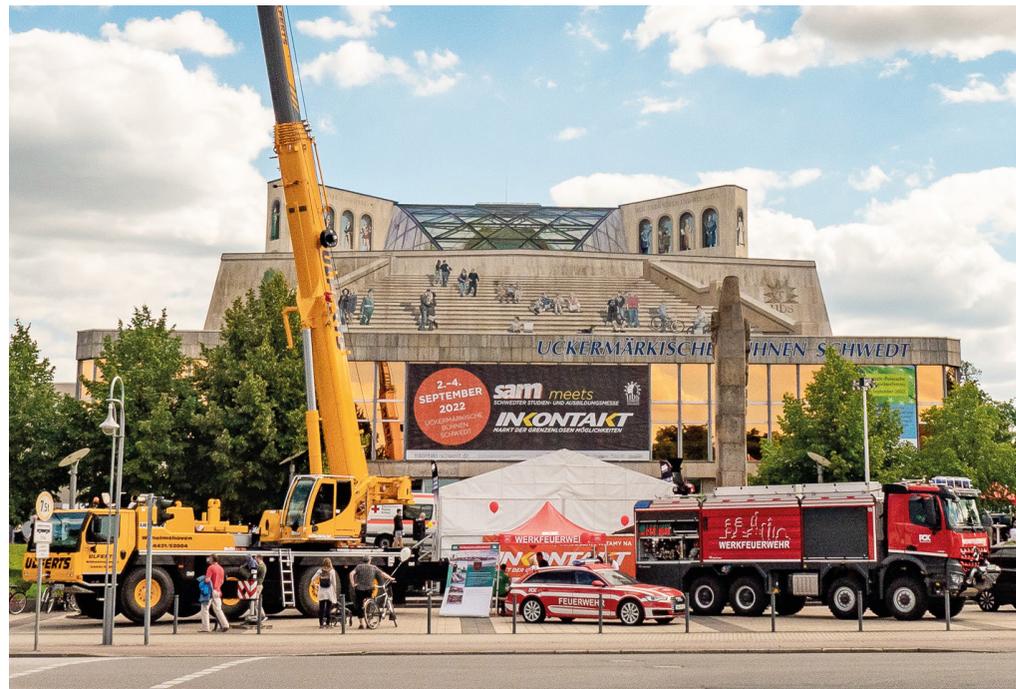


Bodo Wartke
Wandelmut
10.11.2023 | 19:30 Uhr | Großer Saal



Scala & Kolacny Brothers
Gloaming
24.11.2023 | 19:30 Uhr | Großer Saal

Drei auf einen Streich: INKONTAKT, sam und Maker Faire an einem Wochenende



sam meets INKONTAKT 2022 © Udo Krause

Anfang September findet erneut die größte Wirtschaftsmesse im Nordosten Brandenburgs statt: die *INKONTAKT*. Als Schnittstelle zwischen Unternehmen und Kunden bietet die Messe mit familiärem Charakter VeranstalterInnen die Möglichkeit, sich geschäftlich miteinander zu vernetzen und auszutauschen sowie dem Publikum die Gelegenheit, sich über neueste Trends, Produkte und Dienstleistungen zu informieren. Mit einem bunten Begleitprogramm und gastronomischen Angeboten kommt auch der Unterhaltungswert nicht zu kurz. Als neuen Aussteller, der zum ersten Mal bei der *INKONTAKT* dabei ist, begrüßen die *ubs* übrigens in diesem Jahr die Finow Automotive Eberswalde, Spezialist für die Herstellung von Fahrwerk- und Strukturbauteilen – passenderweise mit der Ausstellernummer 1.

Im letzten Jahr fand die *INKONTAKT* erstmals im Verbund mit der *sam*, der Schwedter Studien- und Ausbildungsmesse, statt. Das Konzept, Synergien und Ressourcen zu bündeln und damit einen größeren Interessentenkreis anzusprechen, ging auf und wird daher auch in diesem Jahr beibehalten. Auf der *sam* können sich SchülerInnen umfassend über Studien- und Ausbildungsmöglichkeiten in der Region informieren und erste Kontakte zu potentiellen Arbeitgebern knüpfen. Nun kommt in diesem Jahr noch eine wei-

tere Messe hinzu: die *Maker Faire*. Als generationsübergreifender Treffpunkt für Inspiration, Kreativität und Innovation findet die *Maker Faire* in diesem Jahr zum ersten Mal in der Uckermark statt und präsentiert ihre Projekte einer breiten Öffentlichkeit als Ort des persönlichen Netzwerkers und Wissensaustauschs. Ergänzt durch spannende Vorträge und Workshops mit gehörigem Spaß sollen insbesondere Kinder und Jugendliche auf spielerische Weise für MINT-Fächer und den neugierigen Umgang mit Materialien und Werkzeugen begeistert werden.

Termin: 8. bis 10.9.2023 | gesamtes Gebäude der Uckermärkischen Bühnen Schwedt und Europäischer Hugenottenpark

Die einzelnen Messen im Detail:

sam: 8.9.2023 | 9:00–13:00 Uhr und 9.9.2023 | 10:00–13:00 Uhr

INKONTAKT: 9.9.2023 | 10:00–18:00 Uhr und 10.9.2023 | 10:00–16:00 Uhr

Maker Faire: 10.9.2023 | 10:00–16:00 Uhr

Service: Stressfrei Parken am Oder Center – Shuttle Service zur Messe an den *ubs*
Separater Kinderbereich im Außenbereich des Europäischen Hugenottenparks mit zahlreichen Mitmach-, Bastel- und Spielaktionen

KulinariUM Die Messe mit regionalen Köstlichkeiten

Schlemmen und genießen: Auch in diesem Jahr lockt die *KulinariUM* wieder mit zahlreichen Produkten kleiner und größerer Produzenten aus der Uckermark und angrenzenden Regionen. Die Publikumsmesse mit Charme lädt zum Entdecken traditioneller und ausgefallener Kreationen ein und verführt mit vielfältigen Leckereien und handgefertigten Produkten.

Termin: 14.10.2023, 11:00–17:00 Uhr, Foyer Großes Haus, Hauptfoyer, Kleiner Saal

Martinsmarkt Adventsmarkt an den *ubs*

Vorfreude auf die Feiertage am Jahresende – mit dem Besuch des Martinsmarktes können sich unsere Gäste auf die Adventszeit einstimmen. In festlich dekoriertem Ambiente laden liebevoll gefertigte Präsente, regionale handgemachte Produkte und Leckereien zum Stöbern ein und bieten vielfache Anregungen für individuelle Geschenkideen. Für die Kleinsten gibt es wie immer verschiedene kreative Bastelideen. Ein geduldiger, langmütiger Weihnachtsmann nimmt Wunschzettel in Empfang.

Termin: 25.11.2023 | 13:00 bis 17:00 Uhr | Hauptfoyer und Foyer Großes Haus



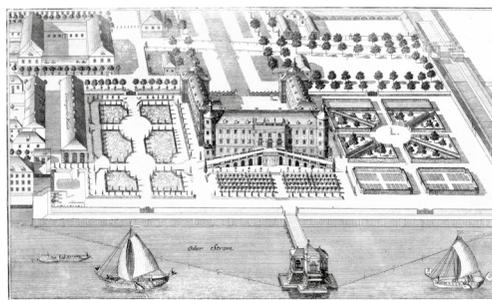
Martinsmarkt 2022 © Dina Schein

DenkMal! Eberhard Hückstädt's Wandbild „Das alte Schwedt“



Eberhard Hückstädt, „Das alte Schwedt“, 1978, Kaseintempera auf Holz, 3,10 m x 7,75m

Als Pendants geschaffen, befindet sich auf jeder Seite des Vestibüls vor dem Treppenaufgang zum Großen Saal ein Tafelbild, das eine Ansicht des „alten“ dem eines „neuen“ Schwedt gegenüberstellt. Das Wandbild von Eberhard Hückstädt mit dem Titel „Das alte Schwedt“ befindet sich im südwestlichen Vestibül und zeigt die Stadt zu ihrer Zeit als Residenz der Markgrafen von Brandenburg-Schwedt um 1780. Stilistisch orientiert sich der Aufbau des Bildes an den druckgraphischen topographischen Ansichten dieser Zeit, wie sie bspw. die Berliner Kupferstecherfamilie Schleuen und der Kupferstecher Johann Georg Wolfgang in der Mitte des 18. Jahrhunderts geschaffen haben. Eine flächige Perspektive aus der Vogelschau, verbunden mit einer Legende und Titel im unteren Bereich sowie zahlreiche Staffagefiguren, die verschiedene gesellschaftliche Schichten der Stadtbevölkerung repräsentieren, verstärken diese Anleihen. Auch, dass die Grundrisse der das Stadtbild prägenden historischen Gebäude nicht immer realistisch, sondern von ihrer repräsentativen „Schauseite“ her wiedergegeben wurden (wie bspw. das Alte Rat-



Blick auf das Schwedter Schloss, Radierung aus der Werkstatt Schleuen, um 1760, © Stadtmuseum Schwedt

haus) eint das Wandbild mit den damaligen verbreiteten druckgraphischen Ansichten.¹

Hückstädt, ab 1966 als freischaffender Künstler in Schwedt lebend, bediente sich der alten Technik der Kaseinmalerei, die in der Tafelmalerei des Mittelalters ihre Blüte erlebte. Der Bildträger besteht aus zehn Holzplatten, die jeweils auf eine Holzrahmenkonstruktion fixiert wurden. Im Atelier grundierte der Künstler die Platten weiß, überzog sie mit einer rötlich-grauen Imprimitur und bemalte diese anschließend lasierend bis deckend mit Temperafarben. Zum Schutz wurde anschlie-

ßend eine Wachsschicht aufgetragen. Nach der Fertigstellung wurde das Bild wieder in seine Einzelbestandteile zerlegt, in das ehemalige Kulturhaus transportiert und vor Ort wieder zusammengesetzt und montiert.²

Mittlerweile ist das Wandbild etwas „in die Jahre gekommen“ – Anlass für eine engagierte Initiative um die ehemalige Schwedter Galeristin Liane Morgner, eine Restaurierung des Bildes anzustoßen und dafür einen Antrag auf Förderung aus dem Bürgerbudget der Stadt zu stellen. Im erstellten Gutachten der angefragten Restauratorin Dr. Anke Scharrahs, das auch Schäden im Wandbild „Das neue Schwedt“ von Franz Nolde erfasst und in die Kalkulation der Restaurierungskosten mit einbezieht, wird u.a. auf Schäden durch Schwundrisse im Holz aufgrund schwankender Luftfeuchtigkeit verwiesen sowie auf Versprünge, Abplatzungen und farblich nicht sachgemäße Retuschen der ansonsten gut erhaltenen Malerei.³ Scharrahs wuchs in Schwedt auf und zählt mittlerweile zu einer der renommiertesten Expertinnen für die Restaurierung polychromer Holzbildwerke mit internationaler Expertise und weitreichender Sachkenntnis. Der Abstimmungszeitraum für die eingereichten Vorschläge läuft vom 23. September bis 8. Oktober 2023.

¹ Vgl. Iris Berndt: „Märkische Ansichten. Die Provinz Brandenburg im Bild der Druckgraphik 1550-1850“, Berlin 2007, S. 10 f.

² Lt. Schriftverkehr des Künstlers mit Liane Morgner anlässlich der geplanten Restaurierung wurden die Holzarbeiten durch den Schwedter Tischlermeister Gabriel ausgeführt.

³ Antrag auf Förderung aus dem Bürgerbudget vom 12.5.2023

„Eine Biene muss dreimal den Erdball umrunden, um ein Glas Honig zu produzieren.“



Seit März dieses Jahres befinden sich auf dem Dach des Kleinen Hauses mehrere Bienenstöcke, die von dem Schwedter Imker Maik Hagenstein professionell betreut werden. Hagenstein, der aus seinem leidenschaftlichen Hobby mittlerweile einen Beruf gemacht hat, beschäftigt sich seit etwa acht Jahren mit der Imkerei und ist Mitglied des Imkervereins Ost-Uckermark e.V., sein Handwerk lernte er bei dem Schwedter Jan Vogel als Imkerpaten. Je nach Saison entstehen unterschiedliche regionale und naturbelas-

sene Honigsorten, angefangen von der Obstblüte im Frühjahr bis hin zur Sommertracht und zum Lindenhonig. Als liebevolle und originelle Geschenkidee oder auch einfach nur zum Eigenverbrauch ist der Kulturhonig vom Theaterdach der Uckermärkischen Bühnen ab sofort an der Theaterkasse zu erhalten.

Kultur-Honig vom Theaterdach

(Glas zu 500 g a 6,00 €)

ab sofort an der Theaterkasse erhältlich

Kultur und Geschichte im Dominikanerkloster Prenzlau

Alles im Griff auf dem sinkenden Schiff
Lesung Harald Martenstein
Termin: 6.9.2023 | 19:30 Uhr | Kleinkunstsaal

Musik in alten Gemäuern
Konzerte zum 30. Tag des offenen Denkmals
14:00 Uhr, Refektorium - Eileen Baum
16:00 Uhr, Friedgarten - Rotatonics
18:00 Uhr, Kleinkunstsaal - DUO Blackbird
Termin: 9.9.2023

Live im Kloster „MON MARI ET MOI“
Lieder zum täglichen Gebrauch
Termin: 21.9.2023 | 19:00 Uhr | Kleinkunstsaal

Einfach total genial!
Lesung Frank Wilhelm
Termin: 27.9.2023 | 19:30 Uhr | Kleinkunstsaal

Kinderspaß im Kloster „Der Bienenkönig“
Marionetten- und Puppentheater Frantalu
Termin: 7.10.2023 | 16:00 Uhr | Kleinkunstsaal

Live im Kloster „Jenny Sturgeon“
Singer-Songwriterin aus Schottland
Termin: 12.10.2023 | 19:00 Uhr | Kleinkunstsaal

Kabarett im Kloster „Vorspiel und andere Höhepunkte“
Thomas Nicolai
Termin: 14.10.2023, 17:00 und 20:00 Uhr, Kleinkunstsaal

12. Poetry Slam Prenzlau
Termin: 19.10.2023, 19:00 Uhr, Kleinkunstsaal

Live im Kloster „Ludwig Wright“
Rock 'n' Roll und Folk in Einklang
Termin: 8.11.2023 | 19:00 Uhr | Kleinkunstsaal

Kabarett im Kloster „Du willst es doch auch“
Kabarett academixer aus Leipzig
Termin: 11.11.2023 | 17:00 und 20:00 Uhr | Kleinkunstsaaalkunstsaal

Kinderspaß im Kloster „Rumpelstilzchen“
KlixKlax KlugsTheater
Termin: 18.11.2023 | 16:00 Uhr | Kleinkunstsaaalkunstsaal

Alle Termine und Infos auf www.dominikanerkloster-prenzlau.de

Veranstaltungstipps Multikulturelles Centrum Templin

Offene Bühne Templin
Ob Profimusiker oder Laie, Punk, Klassik, Chorwerk oder Poetry: Im MKC gibt es regelmäßig eine offene Bühne, um Musik verschiedenster Genres zu zeigen.

Überraschung garantiert, denn wer auftritt, bleibt bis zum Konzertbeginn geheim.

Die Künstler verzichten auf ihre Gage und die Zuschauer haben freien Eintritt. Ein einzigartiges Projekt in Templin!

Termin: 23. 9.2023 | 20:00 Uhr

„Das bisschen Content“ - Friedemann Weise, Satire

Friedemann Weise ist das selbsternannte Leitmedium der deutschen Satirepopszene, die er selber erfunden hat. Der Tausendsassa erzählt kurze Witze und absurde Geschichten, singt komische Lieder und zeigt lustige Bilder auf einer Leinwand, die er von U2 geklaut hat. Nun ist er mit seinem 4. Solo Programm im MKC Templin zu Gast.

Termin: 28.10.2023 | 20:00 Uhr

Informationen und Kartenservice unter Tel. +49 3987 55 10 63 und mkc-templin.de

Konzerte der Uckermärkischen Kulturagentur

Glaube und Hoffnung
Kompositionen von Johann Sebastian Bach 1685-1750,

Franz Liszt 1811-1886, Peter Tschaikowski 1840-1893 und Pavel Haas 1899-1944

Frank-Immo Zichner, Klavier
Preußisches Kammerorchester
Jürgen Bruns, Dirigent

Termine: 14.9.2023 | 19:30 Uhr | Großer Saal Uckermärkische Bühnen Schwedt
15.9.2023 | 19:30 Uhr | Kultur- und Plenarsaal Prenzlau

„In der Nähe des Barocks“
Werke von Grieg, Bach, Händel, Vivaldi u.a.

Vokal- und Instrumentalsolisten
Preußisches Kammerorchester
Eugeniusz Kus, Dirigent

Termin: 27.10.2023 | 19:30 Uhr | Kultur- und Plenarsaal Prenzlau

70 Jahre Kreismusikschule Uckermark Jubiläumskonzert

Solist*innen sind ehemalige Schüler*innen der Schule, die ihr Hobby zum Beruf machten oder die qualifizierte Laienmusiker*innen wurden.

Preußisches Kammerorchester
Jürgen Bischof, Dirigent

Termin: 21.10.2023 | 16:00 Uhr | Kultur- und Plenarsaal Prenzlau

Das komplette Programm finden Sie unter umkulturagenturpreussen.de
Tickets unter +49 3984 83 39 74

Neues von den Lions

Das Lions Hilfswerk Schwedt e.V. engagiert sich seit Jahren in der Förderung von Projekten der Kinder- und Jugendarbeit, die mit Spenden im Rahmen von Weihnachtsaktionen, dem Verkauf des Lions-Adventskalender und dem Einsatz von Mitgliederbeiträgen finanziert werden. Auf der letzten Mitgliederversammlung im Mai 2023 wurde nun über folgende Spendenzusagen entschieden: Gefördert wird die Ferienfreizeit 2023 des Theater Stolperdraht (2000 €), der Verein Jugend trifft Technik e.V. (Technikstützpunkt der Ge-

samtschule Talsand) zur Durchführung eines Technikcamps in den Sommerferien sowie zur Teilnahme an der INKONATKT (3000 €) und die Förderung der Teilnahme von geistig behinderten Sportlern an Wettkämpfen (Wassersportverein PCK, 2300 €). Der Jugendclub Exit wird mit einer Betriebskostenhilfe über 2400 € unterstützt, ebenso die Durchführung der 5. KITA-Olympiade „löwenstark“ (1000 €).



September

Fr 1	Odertalfestspiele
	20:00  GET STONED – Die Rolling-Stones-Show feat. The Sticky Tones Konzert Odertalbühne 24,90 €
Sa 2	Odertalfestspiele
	20:00  Wischmeyers Zeltmission 2023 Kabarett Odertalbühne 29 €
So 3	Odertalfestspiele
	12:00-15:00 Dîner en blanc Picknick in Weiß zum Spielzeitauftakt Präsentiert vom Verein der Freunde & Förderer der Uckermärkischen Bühnen Schwedt e.V. Voranmeldung bitte an der Theaterkasse
	Europäischer Hugenottenpark Eintritt frei
	18:00  Mariuzz – Westernhagen-Tribute-Show Konzert Odertalbühne 24,90 €
MESSE sam meets INKONTAKT	
Fr-So 8-10	Ausbildungsmesse trifft Wirtschaftsmesse sam Fr., 9:00–13:00 Uhr und Sa., 10:00–14:00 Uhr INKONTAKT Sa., 10:00–18:00 Uhr So., 10:00–16:00 Uhr Maker-Faire-Schwedt-Uckermark – Anfassern und Ausprobieren auf der Wissenschaftsmesse: So., 10:00–16:00 Uhr gesamtes Haus Eintritt frei
	DarstellBar Hunde, die pellen, beißen nicht
Fr 8	19:00 Kabarett von Andreas Flügge Friedrich II. – der Große! – und der Müller von Sanssouci Theaterklausur 52,45 € (inkl. 3-Gänge-Menü)
56. Internationaler Zeichenwettbewerb	
Mi 13	15:00 FLOW Eröffnung im Großen Saal, im Anschluss Ausstellungsbesuch Großer Saal, Hauptfoyer Eintritt frei
theaterTAG Eine Sommernacht	
Do 14	19:30 Ein Stück mit Musik von David Greig und Gordon McIntyre Deutsch von Barbara Christ Hugo - Parkcafé & Bar 8,50 €
	19:30  Kleines Orchesterwerk Konzert mit dem Preußischen Kammerorchester Dirigent: Jürgen Bruns, Moderation: André Nicke Großer Saal 21,90 €
	Fr 15
Sa 16	16:00 Der große Hopsini Kinder-Zaubershow mit Clown Hops und Hopsi Foyer Großes Haus 13,75 €
So 17	15:00 Abendstund hat Tod im Mund Kriminalkomödie mit Musik <i>Schwedter Stechäpfel</i> , Kabarettgruppe der Bürgerbühne Schwedt e. V. auch am 27. Oktober um 19:30 Uhr, intimes theater intimes theater 9 €

September

So 17	19:00  Peter Heppner & Band – Akustik Tour 2023 Konzert Großer Saal 40,75 €
	Do 21
PREMIERE Schwedt Night – Die Show	
Fr 29	21:00 Die Theater-Late-Night-"Spätsommer"-Show Moderation: Fabian Ranglack und Antonia Schwingel Klavierbegleitung: Tom van Hasselt Cocktailbar Fey, Helbigstraße 6, 16303 Schwedt/Oder 16 €
	19:30 Eine Sommernacht Ein Stück mit Musik Regie: Alice Asper a.G. Hugo - Parkcafé & Bar 16 € / Schüler:innen: 8 €
Sa 30	19:30 Ein Clown kündigt One Man Musical von und mit Dirk Audehm am Flügel Martin Schelhaas/Thomas Möckel Kleiner Saal 28,50 €

Oktober

Di 3	10:00 bis 12:00 Türen auf mit der Maus! Wir heben „Wertvolle Schätze“! für Kinder zwischen 6 und 10 Jahren Anmeldungen bis 22.9.2023 an der Theaterkasse Gesamtes Haus Eintritt frei
	PREMIERE 3 HELDEN: Stadt. Land. Traum. Ein Klassenzimmermonolog für Menschen ab 14 Jahren von Karen Köhler Regie und Ausstattung: Lily Kuhlmann Einstein-Gymnasium Angermünde geschl. Veranstaltung
PREMIERE Marilyn – Träume, Sex & Hollywood	
Fr 6	19:00 DarstellBar Uraufführung von Sandra Zabelt Regie: Dirk Girschik auch am 7. Oktober um 19:00 Uhr, Theaterklausur Theaterklausur 67,30 € (inkl. 3-Gänge-Menü)
Sa 7	16:00  Der Traumzauberbaum und Rosenhufs Liebesbrille Familienmusical mit dem REINHARD LAKOMY-Ensemble ca. 80 Minuten ohne Pause ab 3 Jahren Großer Saal 21,75 € / Schüler:innen 15,75 €
So 8	11:00 Matinee zur Inszenierung <i>Beute</i> (PREMIERE am 20. Oktober 2023) Foyer Großes Haus Eintritt frei
	19:00  Jan Plewka singt Rio Reiser – Lass uns ein Wunder sein Konzert Großer Saal 34 €
Di 10	19:30 Les(e)bar Lesung mit Texten polnischer Autor:innen aus verschiedenen Epochen auch am 11. Oktober um 10:00 Uhr, Theaterklausur Theaterklausur 7,50 €

Oktober

PREMIERE	Faust gerafft
Do 12	(Frei nach) Johann Wolfgang von Goethe Mobiles Theater für Menschen ab 14 Jahren Regie: Benjamin Schaup C.-F.-Gauß-Gymnasium Schwedt geschlossene Veranstaltung
15:00	Operetten zum Kaffee Dargeboten von Alenka Genzel (Sopran), Frank Matthias (Bariton) und Ronald Herold am Piano. Der Kartenvorverkauf beginnt am 14.9.2023 Kleiner Saal 28,50 € (inkl. 1 Tasse Kaffee o. Tee & 1 Stk. Kuchen)
Fr 13	Eine Sommernacht Ein Stück mit Musik auch am 30. Oktober um 19:30 Uhr 10. November um 19:30 Uhr, Hugo - Parkcafé & Bar Hugo - Parkcafé & Bar 16 € / Schüler:innen: 8 €
19:30	Klassik populär Konzeption und Moderation: Alf Moser – Kontrabassist der Staatskapelle Berlin Großer Saal 19 €
MESSE	KulinariUM
Sa 14	11:00–17:00 Schlendern - Schlemmen - Genießen Gutes aus der Region und darüber hinaus Foyer Großes Haus & Hauptfoyer 3 €
DarstellBar	Hunde, die pellen, beißen nicht Kabarett von Andreas Flügge Friedrich II. – der Große! – und der Müller von Sanssouci Theaterklausur 52,45 € (inkl. 3-Gänge-Menü)
DarstellBar	Marilyn – Träume, Sex & Hollywood Schauspiel mit Musik von Sandra Zabelt Uraufführung auch am 27. Oktober um 19:00 Uhr, Theaterklausur Theaterklausur 67,30 € (inkl. 3-Gänge-Menü)
PREMIERE	Beute
Fr 20	19:30 Komödie von Joe Orton Deutsch von René Pollesch intimes theater 20,80 €
19:30	Fantasy LIVE ausverkauft! Konzert Großer Saal 65,90 € / 60,90 € / 55,90 €
Sa 21	16:00 Zauber der Operette – Wiener Operetten Revue mit Solist:innen, Ballett und Orchester Großer Saal 42 € / 38 € / 29,90 €
19:30	Beute Komödie Regie: Tilo Esche auch am 18. November um 19:30 Uhr 19. November um 15:00 Uhr, jeweils Theaterklausur intimes theater 16 € / Schüler:innen: 8 €
Mi 25	10:00 Ente, Tod und Tulpe Theater aus dem Koffer für Kinder ab 3 Jahren intimes theater 14,30 € / Schüler:innen: 7,20 €
Do 26	10:00 Robin Hood Ein Stück für die ganze Familie auch am 1. November um 10:00 Uhr, Kleiner Saal Kleiner Saal 14,30 € / Schüler:innen: 7,20 €

Oktober

theaterTAG	Faust gerafft
Do 26	19:30 Mobiles Theater (Frei nach) Johann Wolfgang von Goethe intimes theater 8,50 €
theaterTAG	Eine Sommernacht
19:30	Ein Stück mit Musik Hugo - Parkcafé & Bar 8,50 €
Sa 28	19:30 Felix Jenzowsky: Illusionen – Schneller als die Zeit mit Magier Felix Jenzowsky Großer Saal 37 € / Schüler:innen: 22 €
19:30	Adams Äpfel von Anders Thomas Jensen Deutsch von Beate Klöckner auch am 29. Oktober um 15:00 Uhr 10./11. November um 19:30 Uhr, jeweils Kleiner Saal Kleiner Saal 28,50 € / Schüler:innen: 14,30 €
Vorschau November	
DarstellBar	Marilyn – Träume, Sex & Hollywood
Fr 3	19:00 Schauspiel mit Musik Theaterklausur 67,30 € (inkl. 3-Gänge-Menü)
21:00	Beute Komödie Regie: Tilo Esche intimes theater 16 € / Schüler:innen: 8 €
Sa 4	20:00 The Sweet Konzert Großer Saal 42,90 €
22:00	Tanzparty Hauptfoyer Weitere Informationen folgen
So 5	16:00 Ute Freudenberg: 50 Jahre live - Die Abschiedstournee Konzert Großer Saal 77,80 € / 68,75 € / 60,25 € / 30,25 €
Do 9	15:00 Operetten zum Kaffee mit Alenka Genzel, Frank Matthias und Ronald Herold Der Kartenvorverkauf beginnt am 12.10.2023 Kleiner Saal 28,50 € (inkl. 1 Tasse Kaffee o. Tee & 1 Stk. Kuchen)
Fr 10	19:30 Bodo Wartke „Das 5. Klavierkabarettprogramm“ Großer Saal 42,85 € / 39,55 € / 36,25 €
Sa 11	19:30 Magie der Travestie Show Großer Saal 42,50 € / 40,50 €
PREMIERE	Der kleine Muck / Mały Muk
Mi 22	Märchen nach Wilhelm Hauff Regie: André Nicke Alle Termine auf einem Blick: 23.11. 10:00 Uhr, 24.11. 9:00 Uhr, 28./29./30.11. 10:00 Uhr, 1.12. 10:00 Uhr, 2.12. 19:30 Uhr, 3.12. 15:00 Uhr, 4.12. 10:00 Uhr, 5./6./7.12. 9:00 Uhr und 11:30 Uhr, 8.12. 10:00 Uhr, 19.12. 9:00 Uhr und 11:30 Uhr, 20.12. 10:00 Uhr, 21.12. 9:00 Uhr und 11:30 Uhr, 22.12. 10:00 Uhr, 24.12. 14:00 Uhr, 25.12. 15:00 Uhr Der Kartenvorverkauf beginnt am 18. September 2023 um 10:00 Uhr Großer Saal 14,30 € / Schüler:innen: 7,20 €